

Saurer Treffen in Oensingen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Gazette / Oldtimer Club Saurer**

Band (Jahr): - **(1994)**

Heft 24

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Für offene Fragen hat in der letzten Gazette der Einzahlungsschein geführt. Für die einen mag es ausgesehen haben, als würde der OCS auf ihren Mitgliederbeitrag verzichten. Dadurch, dass auf dem Postabschnitt des Einzahlungsscheins die Kontonummer gefehlt hat, wusste die PTT meist nicht, was sie mit dem Geld anstellen sollte. All diejenigen, die ihre Einzahlungen von der Bank ausführen lassen, haben den Einzahlungsschein umgehend zurückerhalten. Für all die, die mit der Einzahlung kein Glück hatten, möchte ich hier die Postchecknummer nochmals aufführen:

90-15436-7

Der Mitgliederbeitrag beträgt Fr. 50.-, höhere Beträge werden gerne entgegengenommen. Neumitglieder, die ihren Jahresbeitrag 1994 schon vor Mitte Juni eingezahlt haben, müssen selbstverständlich kein zweites Mal bezahlen. Da Neumitglieder ständig dazukommen, ist es für uns einfacher, einmal im Jahr Einzahlungsscheine an alle zu verschicken. Wir werden Ende Oktober prüfen, wer noch nicht bezahlt hat, und denjenigen Mitgliedern eine Mahnung versenden. Wer auf diese Mahnung nicht reagiert, wird von der Mitgliederliste gestrichen. Ganz allgemein ist zu sagen, dass die Zahlungsmoral im grossen und ganzen recht gut ist und dass wir uns für die schon eingegangenen Zahlungen herzlich bedanken.

Saurer Treffen in Oensingen

Bei bestem Wetter wurde der diesjährige Grossanlass des Saurer-Clubs durchgeführt. Der OCS war mit zwei eigenen Fahrzeugen und ungezählten Fahrzeugen von Mitgliedern vertreten. Aus Arbon sind wir mit der N4C Feuerwehdrehleiter und dem S2DF-Vekaufswagen angefahren. Die Anreise aus Arbon mit einem Oldtimer, der nur ca. 55 km/h schnell läuft, verlangt von der Besatzung frühes Aufstehen und eisernen Durchhaltewillen. Die 320 km mit dem kopplastigen Ungetüm werde ich jedenfalls nicht so bald vergessen.

Der Festplatz war dieses Jahr sehr gut durchorganisiert. Die Fahrzeuge wurden perfekt eingewiesen, gesperrte Flächen waren vorbildlich abgesperrt, am Bratwurststand musste man auch nicht mehr so lange warten wie früher. Dadurch, dass die Wiese trocken war, ist auch kein Fahrzeug eingesunken, die sonst übliche Mohrerei blieb aus. Doch irgendwie hat das Chaos der letzten Jahre gefehlt. Früher durfte man sich noch über die Warteschlange an der Einfahrt ärgern und hatte etwas zu lachen, wenn wieder ein gestandener Chauffeur mit seinem Lastwagen in der flachen, aber nassen Wiese versoffen ist. Das Chaos war perfekt, und zu sehen gabs auch was. Früher habe ich immer über das chronisch überlastete Restaurant Bad Klus gemeckert, diesmal hat mich der einigermaßen prompt Service erschreckt. Letztes Jahr habe ich dort nichts zu essen bekommen, diesmal wars kein Problem. Irgendwie hat mir dieses Jahr das Chaos gefehlt, das Organisationskomitee war offenbar schon fast zu gut.

Feststellen konnte man auch dass einerseits sehr viele Oldtimer zu sehen waren, Drei-, Vierachskipper und Überlandlastwagen weniger als noch letztes Jahr gekommen sind. Was offensichtlich jedes Jahr dazugehört, sind Allradlastwagen der D-Serie. Diese Fahrzeuge widerspiegeln den Stolz ihrer Besitzer. Oft fiebern Fahrer von solchen Lastwagen schon Wochen vorher diesem Anlass entgegen.

Bedenklich stimmt aber, dass Zuschauer aus der näheren Umgebung weitgehend mit Abwesenheit glänzen, und Zeitungen, die weiter als 20 km entfernt gedruckt werden, sich totsichweigen. Der Anlass wird je länger je mehr ein Insider-Treffen.

Saurer-Treffen Tessin (R. Früh)

Wie jedes Jahr fand am 10. September das Saurer-Treffen im Tessin statt, diesmal nicht auf dem Monte Ceneri, sondern in Taverne auf dem Areal der Firma Novastrada. Wer wie ich am

Freitagabend angekommen ist, konnte im angrenzenden Restaurant Dosso übernachten. Am Samstagmorgen musste nur noch das Fahrzeug umplaziert werden.

Diesmal gefiel mir, dass die Lastwagen auch auf alten Teer- und Kieshaufen geparkt wurden. So manche Saurer-Schnauze ragte imposant in Richtung Himmel.

Auffälligstes Fahrzeug war ein M6-Kipper und ein wunderschöner 4x4 Haubenwagen mit Kippsattelaufleger der Firma Pinggera aus Bever. Natürlich fand sich manch schöner Saurer unter



den anderer Typen. Auch einige ehemalige Postautos fanden den Weg nach Taverna. Wie man es sich gewohnt ist, kam auch die Kameradschaft nicht zu kurz, der Humor schon gar nicht. Peter Wolf sen. aus Chur sorgte dafür, dass meine Lachmuskeln arg strapaziert wurden. Alles in allem war es ein superschöner Tag, der leider viel zu schnell vorbei

ging. Deshalb freue ich mich jetzt schon auf 1995. Herzlichen Dank dem Saurer Club Ticino.

